

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

- 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 21.02.2024
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe
- 3 3. Änderung des Flächennutzungsplanes
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Billigungs- und Auslegungsbeschluss
- 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Freiflächen-PV-Anlage Ellgau
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Billigungs- und Auslegungsbeschluss
- 5 Bauantrag auf Umbau u. Nutzungsänderung des Milchviehstalls in
einen Kälberaufzuchtstall auf dem Grundstück, Fl.Nr. 16, Gmkg. Ellgau,
Hauptstr. 39
- 6 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen
- 7 Kenntnisnahmen und Anfragen

TOP 1 Genehmigung der öffentlichen Sitzungsniederschrift vom 21.02.2024

Sachverhalt:

Die öffentliche Sitzungsniederschrift vom 21.02.2024 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates mit der Einladung zur heutigen Sitzung übersandt.

Beschluss:

Das Gremium beschließt, die Niederschrift in all ihren Teilen ohne Einwendungen zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 13 - Ja 13 - Nein 0

TOP 2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung nach Wegfall der Geheimhaltungsgründe

Sachverhalt:

Erste Bürgermeisterin Frau Gumpf gibt bekannt, dass für keine Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.02.2024 die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 3 3. Änderung des Flächennutzungsplanes
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Sachverhalt:

Die Vorsitzende begrüßt zu den nächsten beiden Tagesordnungspunkten Herrn Ranft vom Büro T+R Ingenieure GmbH.

In der Zeit vom 08.11.2021 bis einschließlich 10.12.2021 wurden die Behörden am Verfahren beteiligt. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung erfolgte im Zeitraum vom 15.11.2021 bis einschließlich 29.11.2021.

Herr Ranft informiert den Gemeinderat über die eingegangenen Stellungnahmen und die Abwägungsvorschläge im Rahmen der Behördenbeteiligung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem Abwägungsvorschlag des Büros T + R Ingenieure GmbH, der als Anlage diesem Beschluss beigefügt ist.

Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 21.02.2024, wird vom Gemeinderat gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung für die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 13 - Ja 13 - Nein 0

**TOP 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Freiflächen-PV-Anlage Ellgau
Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Sachverhalt:

In der Zeit vom 08.11.2021 bis einschließlich 10.12.2021 wurden die Behörden am Verfahren beteiligt. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung erfolgte im Zeitraum vom 15.11.2021 bis einschließlich 29.11.2021.

Auf die eingegangenen Stellungnahmen während der Behördenbeteiligung wird verwiesen. Die Stellungnahmen mit Anregungen und Bedenken und der entsprechende Abwägungsvorschlag werden dem Gemeinderat vorgetragen.

Folgende Fragen werden gestellt:

Gemeinderat Herr Bobinger: Hat die Ausgleichsfläche Auswirkungen auf die benachbarten Grundstücke?

Dies trifft nicht zu – es handelt sich um Grünflächen, die zweimal jährlich gemäht werden.

Gemeinderätin Frau Baumgartner: Auf welchem Grundstück wird die Einspeisefunktion verbaut? Geplant ist dies auf dem Grundstück, auf dem die PV-Anlage aufgebaut wird.

Gemeinderat Herr Schröttle: Wo wird die Leitung verlegt (Gemarkung Ellgau oder Oberndorf)? Dies kann nicht beantwortet werden – ein Gestattungsvertrag muss noch beantragt werden und wird im Durchführungsvertrag geregelt sein.

In diesem Zusammenhang informiert Herr Ranft das Gremium, dass die geplante PV-Anlage auf Oberndorfer Flur nicht weiter geplant wird, da die Auflagen im Wasserschutzgebiet dort zu hoch sind. Auch die Ausweitung der PV-Anlage in der Gemarkung Ellgau nach Osten ist nicht geplant, da in diesem Wasserschutzgebiet höhere Auflagen zu erfüllen sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem Abwägungsvorschlag des Büros T + R Ingenieure GmbH, der als Anlage diesem Beschluss beigelegt ist.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Photovoltaikanlage Ellgau“, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen sowie der Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 21.02.2024, wird vom Gemeinderat gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 13 - Ja 13 - Nein 0

TOP 5 Bauantrag auf Umbau u. Nutzungsänderung des Milchviehstalls in einen Kälberaufzuchtstall auf dem Grundstück, Fl.Nr. 16, Gmkg. Ellgau, Hauptstr. 39

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben liegt gemäß § 34 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 5 Baunutzungsverordnung (BauNVO) innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile, in einem Dorfgebiet, wo es zulässig ist, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.

Da alle vorgenannten Tatbestandsmerkmale erfüllt sind, ist das Bauvorhaben nach Einschätzung der Verwaltung genehmigungsfähig.

Aus immissionsschutzfachlicher Sicht spricht nichts gegen die beantragte Nutzungsänderung des Milchviehstalls in einen Kälberaufzuchtstall. Das ergibt sich aus der Stellungnahme des FB Immissionsschutz im Landratsamt. Allerdings wird es wohl Auflagen geben.

Bisher wurden 45 Tiere in den Bestandsgebäuden gehalten. Durch die Nutzungsänderung werden stattdessen 80 Kälber gehalten.

Gemeinderat Herr Schafnitzel erkundigt sich, ob es sich um neue Gebäude handelt. Das Gremium wird informiert, dass es sich nur um eine Nutzungsänderung handelt.

Beschluss:

Das Gremium erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: Anwesend 13 - Ja 12 - Nein 0 - persönlich beteiligt 1

Anmerkungen zur Abstimmung:

Gemeinderätin Frau Christine Baumgartner hat auf Grund von persönlicher Beteiligung nicht an Beratung und Abstimmung teilgenommen (Art. 49 Abs. 1 GO).

TOP 6 Bericht der Bürgermeisterin über aktuelle öffentliche Themen

Sachverhalt:

Am 14.03.2024 findet um 11 Uhr ein landesweiter Probealarm der Katastrophenschutz-Warnkanäle statt.

Am 27.03.2024 referiert ein Mitarbeiter von eza! Energie- und Umweltzentrum Allgäu gemeinnützige GmbH über die Ergebnisse aus dem Förderprogramm Energiecoaching.

Am 27.03.2024 werden die Wünsche und Anträge aus der Bürgerversammlung behandelt.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 7 Kenntnisnahmen und Anfragen

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung